

PASSA
porto
MASTERWORKS
MURANO
Vertri Segusa d'Arte



Biografie Seguso Vetri d'Arte (Co.)

1933

Artistica Vetreria e Soffieria Barovier
Seguso e Ferro
established on Murano

1933

Vittorio Zecchin serves as artistic director

1934

Flavio Poli becomes artistic director

1937

Luigi Olimpio Ferro leaves
Flavio Poli becomes partner
name changes to Seguso Vetri d'Arte

1933 - 1942

Archimede Seguso serves as
master glassblower

SEGUSO

Vetri d'Arte

MURANO



1942

Angelo Seguso becomes master glassblower

1963

Flavio Poli leaves

1964 - 1966

Ernesto Seguso serves as factory manager

1966

Angelo Seguso becomes factory manager

1963 - 1971

Marco Pinzoni serves as artistic director

1976

Company declares bankruptcy
Maurizio Albarelli assumes control
name reverts to Seguso Vetri d'Arte



SEGUSA *Flavio Poli*

Große Hängelampe, „Million Flowers“, um 1950 Unikat. Ausführung: Seguso Vetri d'Arte, Murano. Gestreckte, doppelwandige Eiform, zweiseitig offen gearbeitet. Cremefarben lackiertes Steckgitter, verschiedene Blütenmotive, aufgeschraubt, außen aus farblosen bzw. innen aus rosafarben getöntem u. mehrfach gekniffenem Glas mit Goldfolieneinschlüssen, vielflammig elektrifiziert, zylindrische Deckenkappe. H. ca. 125 cm; Dm. ca. 60 cm. Provenienz: Aus der Sammlung Maurizio Albarelli, Direktor und Besitzer von Seguso Vetri d'Arte (1976-1992).





SEGLUSU

VETRI D'ARTE
MURANO

Made in

9+57/11

KÜNSTLER

Flavio Poli

Flavio Poli (* 1900 in Chioggia; † 1984 in Venedig) war ein italienischer Glasdesigner. Flavio Poli hatte eine Ausbildung als Keramiker hinter sich, als er 1929 eine Zusammenarbeit mit der Glasfabrik I.V.A.M. begann, für die er massive Skulpturen entwarf. Berühmt wurde er jedoch ab 1934 mit seinen Designs für die venezianische Glashütte Seguso auf Murano, deren künstlerische Leitung er schließlich übernahm und bis zu seinem Ausscheiden im Jahr 1963 innehatte.

Quelle: Wikipedia



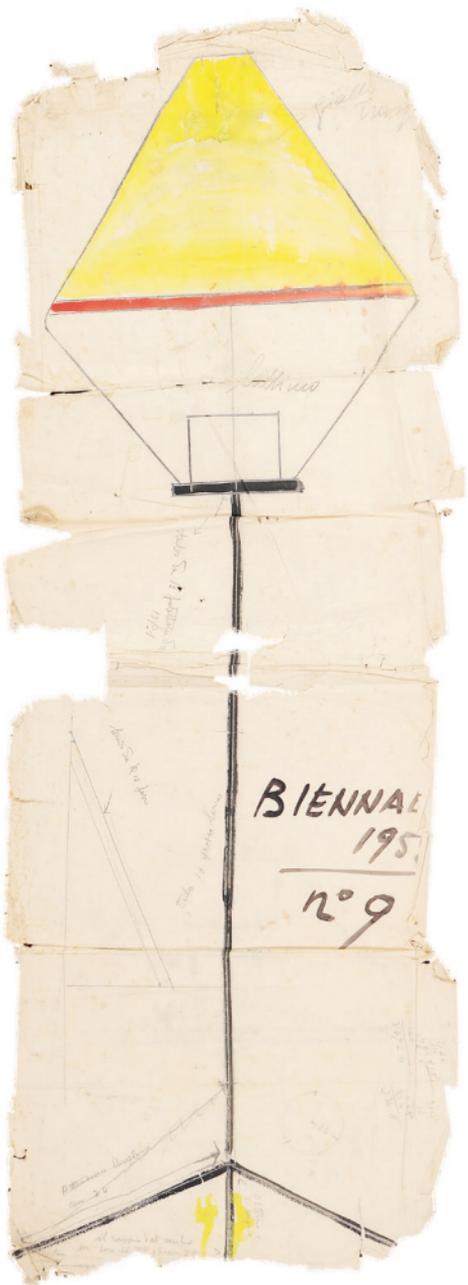
SEGUSA
Flavio Poli



Einzelstück für Biennale 1958, Glaskörper: H: 25 cm x B: 37 cm



Einzelstück für Biennale 1958, Glaskörper: H: 45 cm x B: 33 cm





SEGUSA
Flavio Poli





KÜNSTLER

Steve Tobin

geboren 1957 in Philadelphia, wurde als erster Ausländer von der Glasbläserwerkstatt Seguso Vetri d'Arte, nach Murano eingeladen, sich mit einem Studio, auf dem Firmengelände, künstlerisch, auf eine Zusammenarbeit einzulassen. Aus dieser Produktion entstanden 1989 etwa 40 Unikate, in einer Höhe von 225 cm, die in Stahl eingefasst wurden, der Serie Cocoon. Der vielseitig interessierte Tobin, dessen Inspiration aus Musik, spielt Saxophon, der Natur und dem analytischen der Mathematik, Studium 1979, entspringt, hat in einer handwerklichen Formblasung, das Opal- und Klarglas überfangen und dem Oxidaufschmelzen an einigen Objekten, dem klaren Entwurf als auch dem orientalischen an Opulenz kaum zu überbietenden Rechnung getragen.



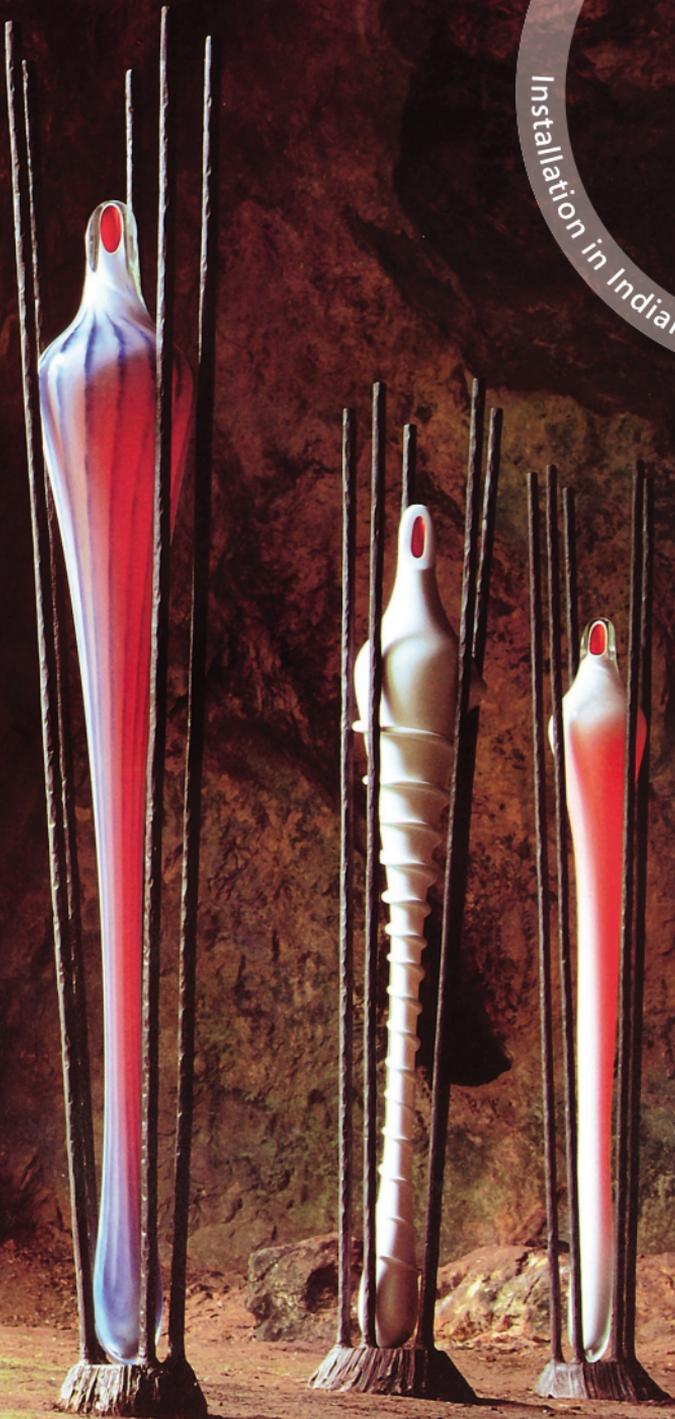


Herstellung der Unikate



H: ca. 200 cm

Installation in Indianerreservat





KÜNSTLER
Alfredo Barbini

Brunnenskulpturen für ein Privatprojekt, Höhe: ca. 20 cm



KÜNSTLER
Ferruccio Ferruccio





Skulptur 1969, H: 65 cm, Le briccole de Venezia (Pfähle aus Venedig)

KÜNSTLER
Jan Fisar



1973, H: 165 cm x B: 93 cm

INDEX

Flavio Poli
Steve Tobin
Alfredo Barbini
Ermanno Nason
Jan Fisar

Fotografie: Carsten Costard/www.costard.de
Grafik/Layout: Marcus Kretschmar/signtime@web.de



galerie bausmann • kerschensteinerstr. 13 •
d-55122 mainz • ph 0049-6131-236831
• fax 0049-6131-230289 • finearts@
bausmann.com • ust.idnr.DE 187 091 285